

*„Ich bin die Auferstehung
und das Leben.
Wer an mich glaubt, der
wird leben ...“*

Joh. 11, 25

Hauszeitung



Foto: Andreas Hermsdorf / pixelio.de

Gymnastik - Seite 6 bis 7
Basteln - Seite 8 bis 9
Faasendfeier - Seite 10 bis 14

März - April
2020

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,



es war wieder ein buntes und närrisches Treiben, als wir am fetten Donnerstag zu unserer Faasendfeier eingeladen hatten. Es wurde viel gelacht und alle hatten Ihren Spass, wie Sie auf den Bildern ab Seite 10 sehen.

Auch der Neujahrsempfang für unsere ehrenamtlichen Helfer war ein sehr schöner Nachmittag bei einem kleinen Imbiss und netten Gesprächen.

Anfang Februar hatten unsere Bewohner noch Besuch von einigen Schülerinnen der FOS Gesundheit und Soziales aus Neunkirchen, die zu einer Bastelstunde vorbeikamen.

Im März findet dann wieder eine unserer Geburtstagsfeiern statt. Diesmal für diejenigen Jubilare, die in den Monaten September bis Februar Geburtstag hatten. Und Anfang April dürfen sich unsere Bewohner auf ein schönes österliches Frühstücksbuffet freuen.

Weitere Termine finden Sie auf der Seite 26 in unserer Hauszeitung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest.

Nun viel Spaß beim Lesen!

Stephanie Gläser
Hausleitung

Osterhäschen dort im Grase

Osterhäschen dort im Grase
Wackelschwänzchen, Schnupperr Nase.
Mit den langen braunen Ohren
hat ein Osterei verloren.
Zwischen Blumen sehe ich es liegen
Osterhäschen kann ich´s kriegen.

(Volksgut)



Neujahrsempfang

Als Dankeschön für unsere ehrenamtlichen Helfer luden wir im Januar zu einem kleinen Neujahrsempfang.

Viele folgten der Einladung und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag zusammen.

Es gab Schnittchen und leckeren selbstgebackenen Kuchen von Petra und ihrer Schwester Heike.

Frau Gläser dankte den Anwesenden nochmals für ihr ehrenamtliches Engagement für unsere Bewohnerinnen und Bewohner.





Wohnzimmer im Erd- und Obergeschoss

Vor einigen Wochen wurden unsere Wohnzimmer im Erd- und Obergeschoss neu möbliert.

Die neue Essgarnitur ist nun moderner, hat aber dennoch einen rustikalen Schick.



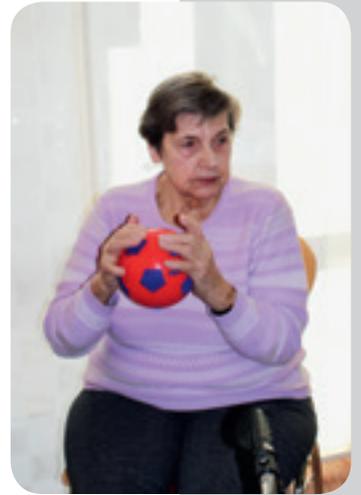
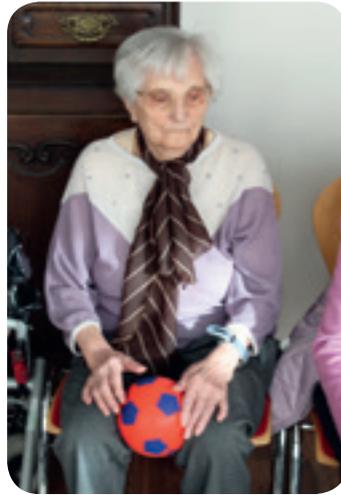
Gymnastik

Jeden Montagmorgen beginnen wir die Woche mit Gymnastik und Sitz-Tanz.

Unter fachmännischer Anleitung von Rita, Valeria und Henni geht es los.

Mit Begeisterung nehmen unsere Bewohner an der Gymnastik teil. Wir starten mit Bewegung zur Musik, wenn wir richtig aufgewärmt sind, geht es mit Kegeln, großen Gummibällen, bunten Bändern und Sitz-Tanz weiter. Zum guten Schluss wird dann noch etwas Kopfgymnastik gemacht und das Ganze endet mit unserem Schlusssong.





Basteln

Am 30. Januar kamen ein paar Mädels zu uns ins SeniorenHaus Immaculata, um mit unseren Bewohnern Türschilder zu basteln.

Mit großem Interesse von unseren Bewohnern und unter Anleitung der jungen Mädchen bastelten sie ihre Türschilder.

Es wurde viel erzählt und gelacht.





Bauernregeln

Wenn der März zum April wird, so wird der April zum März.

Ein feuchter März ist des Bauern Schmerz.



So viel Nebeltage im März, so viel Frosttage im Mai.

Aprilwetter und Kartenglück wechseln jeden Augenblick.



April, April, der macht, was er will.

Im April ein tiefer Schnee - keinem Dinge tut er weh.

Faasendfeier

Zu unserer Faasendfeier erschienen viele Bewohner*innen und auch Mitarbeiter verbootzt.



Sie schunkelten, sangen und feierten bei Karnevalsmusik und Faasekichelcher.

Große Lacher konnten unsere Mitarbeiterinnen der sozialen Begleitung, Schüler und Bewohner für ihre Sketche und Büttenreden ernten.

Mit viel Applaus wurden sie für den gelungenen Auftritt belohnt.













Vollstationäre Pflege

- Das Wohnen und Leben in unserem Haus für Sie als Bewohnerin und Bewohner sind von Ihren eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten bestimmt.
- Die individuell geplante Betreuung, Begleitung und Pflege zielt darauf ab, Ihre Selbständigkeit und Eigenbestimmung so lange wie möglich zu erhalten.
- Der Unterstützungsbedarf wird gemeinsam mit Ihnen und gegebenenfalls Ihren Angehörigen ermittelt.

SeniorenHaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4, 66589 Merchweiler-Wemmetsweiler
Tel. 06825/95 971-0 www.seniorenhaus-immaculata.de info@seniorenhaus-immaculata.de

*Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne.*

Wie wir mit unserer Umwelt umgehen

Wir gehen mit dieser Welt um, als hätten wir noch eine zweite im Kofferraum.

Jane Fonda

Der Mensch erfand die Atombombe, doch keine Maus der Welt würde eine Mausefalle konstruieren.

Albert Einstein

Kein Mensch, wenn er die Welt sieht, die sie ihm hinterlassen, versteht seine Eltern.

Max Frisch

Höchste Zeit zum Handeln!

Die Welt ist ein schöner Ort und wert, dass man um sie kämpft.

Ernest Hemingway

*Es ist nicht genug, zu wissen, man muss auch anwenden.
Es ist nicht genug, zu wollen, man muss auch tun.*

Johann Wolfgang von Goethe

Die Welt wird nicht bedroht von den Menschen, die böse sind, sondern von denen, die das Böse zulassen.

Albert Einstein

Fange bei dir an!

In der Abtei von Westminster steht auf einem Bischofsgrab: "Als ich jung war, wollte ich die Welt ändern. Als ich älter wurde, sah ich, dass sich die Welt nicht ändern würde. Ich beschloss, mein Land zu ändern. Auch das schien nicht möglich. Als ich alt wurde, versuchte ich die, die mir am nächsten standen, zu ändern. Doch sie ließen es nicht zu. Jetzt, da ich sterbe, wird mir klar: Hätte ich mich selbst zuerst geändert, hätte ich meine Familie durch mein Vorbild geändert. Durch ihre Ermutigung hätte ich mein Land und vielleicht die Welt verbessert."





Kurzzeitpflege

- Die Kurzzeitpflege ist eine zeitliche begrenzte Hilfe rund um die Uhr. Diese Leistung der Pflegekasse wird für max. 4 Wochen pro Kalenderjahr Menschen gewährt, die bereits im Rahmen der Pflegeversicherung eingestuft sind.
- Sie dient Ihnen als Kurzzeitpflegegast, z. B. zur Rehabilitation nach schwerer Krankheit und nach einem Krankenhausaufenthalt als Überleitungspflege, die die Rückkehr in die eigene Häuslichkeit vorzubereiten hilft.
- Sie unterstützt und entlastet Sie als pflegende Angehörige im Falle der Verhinderung durch Krankheit, zur Ermöglichung von Urlaubszeiten oder familiärer Verpflichtungen.

SeniorenHaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4, 66589 Merchweiler-Wemmetsweiler
Tel. 06825/95971-0 www.seniorenhaus-immaculata.de info@seniorenhaus-immaculata.de

*Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne.*

Ihr mobiles
Bekleidungsfachgeschäft,
das zu Ihnen kommt.



FRÜHJAHR / SOMMER
2020

www.seniorshop.de

**Mittwoch, 1. April 2020
von 14.30 – 17.30 Uhr**



Senior Shop

Angebotsübersicht

Wir bieten ein reichhaltiges Angebot von ca. 1.400 wertigen Teilen in vielen Farben, Dessins und Formen mit hohem Tragekomfort und besonderer Pflegeleichtigkeit, das heißt Wäscherei-Eignung.

Größenangebot

Damen: von 36 bis 62 & Kurzgrößen von 17 bis 31 · Herren: von 46 bis 70 & Kurzgrößen von 24 bis 35

Damen

	Preise in € ab
• Schlupfhosen	19,90
• Schlupfröcke	29,90
• Pullover	22,90
• Shirts	19,90
• Blusen	29,90
• Westen	39,90
• Blazer	69,90
• Outdoor-Jacken	69,90
• U-Hemden 2er Pack	12,90
• Pagenschlüpfer 2er Pack	9,90
• BH's	14,90
• Nachthemden	22,90
• Patientenhemden	24,90
• Socken ohne Gummi 3er Pack	6,90

Herren

	Preise in € ab
• Polohemden	22,90
• T-Shirts 2er Pack	22,90
• Oberhemden	24,90
• Hosen	35,90
• Pullover	35,90
• Schlafanzüge	27,90
• U-Hemden / Slips 2er Pack	12,90
• Socken ohne Gummi 3er Pack	6,90

SENIOR SHOP Carmen Huber

Overbeckstraße 78 | 50823 Köln
Tel. 02 21/29 49 79 61 | Fax 02 21/55 94 165
E-Mail c.huber@seniorshop.de

Quiz: Buchstabensalat „Frühling“

- 1.) LINGMETTERSCH
- 2.) ENKÄFERMARI
- 3.) UMENBLU
- 4.) ÄRMEW
- 5.) USSEKROK
- 6.) ZISSENNAR

Finden Sie die richtigen Wörter!

Lösung:
1.) Schmetterling; 2.) Marienkäfer; 3.) Blumen;
4.) Wärme; 5.) Krokusse; 6.) Narzissen

Suchwort: Ostern

R	X	K	U	H	G	N	O	Z	P	W	G	U	J
P	L	A	B	P	U	K	N	M	A	E	L	G	E
H	I	U	D	A	C	O	G	K	L	O	E	N	S
C	X	F	R	E	P	J	O	B	M	S	V	A	U
I	S	E	O	S	L	I	S	I	Z	T	E	B	M
U	V	R	I	W	K	A	T	N	W	E	M	I	A
H	O	S	T	E	R	F	E	U	E	R	U	V	S
B	N	T	E	I	E	D	R	S	I	E	K	O	E
R	Y	E	S	P	P	W	K	U	G	I	M	Y	N
X	K	H	O	Z	A	R	E	A	N	E	O	D	L
G	L	U	L	G	S	T	R	I	D	R	C	T	O
O	V	N	Y	O	S	I	Z	G	E	S	H	U	R
E	K	G	E	B	I	U	E	Z	L	I	R	M	I
Y	O	H	A	U	O	S	M	E	A	Y	I	Q	E
E	P	M	I	C	N	Z	U	I	X	L	S	E	Z
G	R	Ü	N	D	O	N	N	E	R	S	T	A	G
L	Q	A	G	L	H	E	X	R	E	S	U	N	D
S	R	H	Z	I	A	T	E	A	F	R	S	H	N
E	A	K	A	R	W	O	C	H	E	X	P	M	H

Finden Sie folgende Begriffe:

AUFERSTEHUNG, OSTERFEUER, CHRISTUS, OSTERKERZE, PALMZWEIG, PASSION,
KARWOCHE, GRÜNDONNERSTAG, OSTEREIER, JESU

Die Begriffe können waagrecht oder senkrecht stehen!

Vorstellung unserer Schülerinnen und Schüler

Anna Cona



Hallo mein Name ist Anna Cona. Ich bin 22 Jahre alt, lebe derzeit in Hüttigweiler und komme gebürtig aus Neunkirchen.

Meine erste Ausbildung habe ich als Bäckereifachverkäuferin abgeschlossen. In diesem Beruf wurde mir bewusst, dass mir der soziale Umgang mit Menschen Spaß macht. Allerdings habe ich daraufhin schnell festgestellt, dass ich mehr tun möchte. Dies hat mich dazu bewegt in die Altenpflege zu wechseln. Alten Menschen zu helfen bereitet mir viel Freude und stellt einen immer vor neue Herausforderungen, denen ich

mich immer wieder gerne aufs Neue stelle.

Aaron Bost



Mein Name ist Aaron Bost und ich bin 17 Jahre alt. Ich habe im Oktober 2019 meine Ausbildung zum Altenpfleger hier im SeniorenHaus Immaculata begonnen. Ich arbeite gerne mit Menschen und fühle mich hier wohl. Ich bin froh darüber, meine Ausbildung hier absolvieren zu dürfen.

Claudia Meyer



Mein Name ist Claudia Meyer, 47 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder. Ich bin gelernte Fachverkäuferin im Lebensmittelbereich, habe aber die letzten 12 Jahre eine Familienpause eingelegt. Da man aber nie auslernt, habe ich im Oktober 2019 eine Ausbildung zur Altenpflegehelferin im SeniorenHaus Immaculata begonnen. Mir macht die Arbeit sehr viel Spaß, da sie mir unglaublich vielfältig und sinnvoll erscheint, auch wenn sie häufig von Außenstehenden unterschätzt wird. Ich finde es immer wieder schön, wenn ich den Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann, auch

wenn dies manchmal sehr schwierig ist. Zu meinen Hobbys gehören unter anderem längere Spaziergänge mit meinem Hund.

Cara Bär



Hallo, mein Name ist Cara Bär, 19 Jahre alt und ich bin Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr. Ich habe zuvor schon im Sommer 2019 ein dreimonatiges Praktikum hier im SeniorenHaus Immaculata absolviert. Dadurch habe ich schon zu Beginn meiner Ausbildung einige Bewohner des Hauses gekannt. Menschen zu helfen war mir immer schon ein persönliches Anliegen. Seit meinem siebten Lebensjahr wohne ich bei meinen Großeltern und kam dadurch schon viel mit Senioren in Kontakt. Daher ist mein Interesse und Motivation seit einiger Zeit gewachsen, diesen Beruf zu erlernen. Mir

bereitet die gemeinsame Arbeit mit den Bewohnern sehr viel Spaß und freue mich sehr ihnen zu helfen zu können. Ich verstehe mich gut mit meinen Kollegen und bin sehr zufrieden mit den bereits vergangenen Tagen in der Altenpflege und freue mich auf die weitere Zeit in diesem Beruf und in dieser Einrichtung.

Anthony Kuhnert



Hallo, ich bin Anthony Kuhnert, Auszubildender im 1. Ausbildungsjahr und ich bin 17 Jahre alt. Ich bin noch ziemlich neu im SeniorenHaus Immaculata. Hierher gebracht hat mich Denis Neuenhaus (ehem. Praxisanleiter). Ich bin ihm sehr dankbar, dass ich die überaus freundlichen und Mitarbeiter und Bewohner kennenlernen darf. Schon an meinem ersten Arbeitstag habe ich gemerkt, wie freundlich, nett und hilfsbereit die anderen Auszubildenden aus dem 1. Ausbildungsjahr sind. Ich bin sehr froh ein Teil des Teams im SeniorenHaus Immaculata sein zu dürfen und freue mich auf

hoffentlich viele Jahre hier.

Osterhas

*Untern Baum im grünen Gras
sitzt ein kleiner Osterhas!
Putzt den Bart und spitzt das Ohr,
Macht ein Männchen, guckt hervor.
Springt dann fort mit einem Satz
Und ein kleiner frecher Spatz
Schaut jetzt nach, was denn dort sei.
Und was ist's? Ein Osterei!*



Frühlingszeit - Spargelzeit

Spargel schälen

Waschen Sie den Spargel gründlich, aber vorsichtig. Nun das Gemüse mit einem Spargelschäler unterhalb der Köpfe von oben nach unten schälen. Die Enden der Köpfe ca. einen Zentimeter lang abschneiden. Beim grünen Spargel müssen Sie nur das untere Drittel der Stangen schälen.

Spargel zubereiten

Der Spargel sollte nicht schwimmen, sondern gerade mit Wasser bedeckt sein. In das Wasser sollten Sie etwas Salz geben. Etwa einen halben Teelöffel pro Liter Wasser. Zudem sollten Sie eine Prise Zucker hinzugeben. Das mildert die Bitterstoffe. Etwas Butter gibt dem Spargel einen feinen Geschmack. Tipp: Mit einem Spritzer Zitronensaft im Wasser verhindern Sie, dass der weiße Spargel sich verfärbt.



Die Garzeit

Je nach Dicke und Sorte ist die Kochzeit unterschiedlich. So ist weißer Spargel nach 10 bis 20 Minuten gar, grüner Spargel nach etwa 8 bis 15 Minuten. Machen Sie am besten eine Garprobe: Ist das Spargelende weich, bietet aber noch etwas Widerstand, ist der Spargel perfekt.

Rezept: Spargel im Schinkenmantel

Zutaten für 4 Portionen:

Je 1 Kilo weißer und grüner Spargel, pro Stange, je eine Scheibe Schinken, z.B. Serranoschinken, und 80 g Butter, nach Belieben 80 g Parmesankäse

Zubereitung:

Beide Spargelsorten waschen, schälen und kochen. Dann die Stangen abtropfen lassen. Nun jeweils eine Spargel mit einer Scheibe Schinken umwickeln. Butter in der Pfanne erwärmen und die Spargelstangen darin kurz anbraten

Wer möchte, kann die Stangen mit Parmesan bestreut servieren.

Guten Appetit

Quelle: Internet

Lustige Witze zum Frühling

Sagt der eine Pinguin mit einem Thermometer zum anderen Pinguin:
„Schau mal auf das Thermometer, 30 Grad unter Null.“
Freut sich der zweite: „Das ist ja klasse! Endlich wird es Frühling.“

Was ist die gefährlichste Zeit im Jahr? Der Frühling, weil die Bäume ausschlagen, der Salat schießt, der Rasen gesprengt wird.

Woran erkennt man, dass es langsam Frühling wird?
Der liebe Nachbar bringt den Schneeschieber zurück und fragt, ob er sich mal den Rasenmäher ausleihen kann.

Frühlingsglaube

Frühlingsglaube

Die linden Lüfte sind erwacht,
Sie säuseln und weben Tag und Nacht,
Sie schaffen an allen Enden.
O frischer Duft, o neuer Klang!
Nun, armes Herze, sei nicht bang!
Nun muss sich alles, alles wenden.

Die Welt wird schöner mit jedem Tag,
Man weiß nicht, was noch werden mag,
Das Blühen will nicht enden.
Es blüht das fernste, tiefste Tal,
nun, armes Herz, vergiss die Qual!
Nun muss sich alles, alles wenden.

Ludwig Uhland (1787-1862)



Aktuelle Termine

März

- 06.03. Weltgebetstag mit der Kfd
- 13.03. Hl. Messe
- 15.03. Evang. Gottesdienst mit Abendmahl
- 20.03. Wortgottesdienst mit Rosenkranzgebet
„Gedenken an unsere Verstorbenen der letzten Monate“
- 27.03. Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung

Geburtstagsfeier für unsere Bewohner*innen
Kochen mit Margot
Kuchen backen mit Tanja und Susanne

April

- 01.04. SeniorShop mobiles Bekleidungsgeschäft
- 03.04. Wortgottesdienst mit Rosenkranzgebet
- 10.04. Wortgottesdienst mit Rosenkranzgebet
- 17.04. Hl. Messe
- 24.04. Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung

Österliches Frühstücksbuffet für unsere Bewohner*innen

Jeden 1. Mittwoch im Monat Frühstücksbuffet für unsere Bewohner im Nachbarschaftscafé

Jeden 1. Montag im Monat Besuch der Kindergartenkinder

Jeden 2. Montag im Monat Malen mit Mitgliedern des Vereins für Freizeitkunst

Veranstaltungen der Pfarreiengemeinschaft St. Michael-Wemmetsweiler und Hl. Rosenkranzkönigin-Merchweiler im SeniorenHaus Immaculata:

Geburtstagsfeiern des Helferkreises am 25.03. und 29.04.2020

„Das andere Restaurant“ des SDW am 01.03. und 29.03.2020

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im März und April Geburtstag feiern.



Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Einrichtung.



Änderungen vorbehalten!

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Wir sollen nicht trauern,
dass wir die Toten verloren haben,
sondern dankbar dafür sein, dass wir sie gehabt haben,
ja auch jetzt noch besitzen:
denn wer heimkehrt zum Herrn, bleibt in der Gemeinschaft
der Gottesfamilie und ist nur vorausgegangen.

Hieronymus (347-420)



Er sprach zu mir: Halt dich an mich, es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich, da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther



Rhönweg 6
66113 Saarbrücken

Telefon:
0681/5 88 05-0

Internet:
www.cts-mbh.de

- **Impressum**
- **Herausgeber**

SeniorenHaus
Immaculata

Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4
66589 Merchweiler-Wemmetsweiler

Telefon:
06825/ 95 971-0

Telefax:
06825/ 95 971-142

Internet:
www.seniorenhaus-immaculata.de

Verantwortlich:

Hausleiterin
Stephanie Gläser

Redaktion & Layout:
Georg Staab

Das Wort vom Kreuz

*Das Kreuz ist nicht von mir gewichen
und oft habe ich nach seinem Sinn gefragt.
Warum reißen die Prüfungen nicht ab?
Du selbst zeigst mir den Sinn der Leiden:
Von allen Mitteln der menschlichen Natur,
die zur Verfügung standen,
hast gerade die Leidensfähigkeit gewählt
und durch Leiden und Sterben uns erlöst.
Die Philosophen suchten das Heil im Wissen,
die Politiker in der Macht und Gewalt.
Die Reichen suchten ihr Heil im Besitz
und viele andere in der eigenen Leistung.
Du aber hast den Willen des Vaters erfüllt:
du hast das Kreuz auf dich genommen
und durch dein Leiden und Sterben uns erlöst.
So erwartest du in Prüfung und Leid
auch unsere größere Liebe und Hingabe.
Hilf mir, dass ich im Leid dir begegne.
Wo das Reich Gottes beginnt, steht das Kreuz.*

Kardinal Alfred Bengsch

